

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 26 (1953)
Heft: 4

Vereinsnachrichten: Einladung : zur 35. Delegiertenversammlung des Schweiz. Fourierverbandes am 9./19. Mai 1953 in Basel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Statistik über die Auflage seit 15. 4. 1928

Jahr	Jährliche Auflage	Auflage im Monat	Abonnementbestand je per Ende des Jahres			Bemerkungen
			Sektion	Freie	Total	
1928	ca. 2 700	270	278		278	nur Sektion Zürich ab 15. 4. 28.
1929	12 540	1 045	653	21	674	Basel, Bern, Zentralschw., Zürich
1930	14 220	1 185	749	61	810	do.
1931	18 900	1 575	1 215	145	1 360	Bisherige und 1/2 Jahr Ostschweiz
1932	22 248	1 904	1 285	189	1 474	Sämtl. Sektionen Obligatorium
1933	23 280	1 940	1 383	163	1 546	
1934	23 844	1 987	1 535	191	1 726	
1935	26 964	2 247	1 622	205	1 827	
1936	26 975	2 248	1 688	194	1 882	Übernahme des Druckes durch
1937	29 135	2 428	1 848	192	2 040	Müller, Gersau
1938	31 402	2 617	2 061	181	2 242	
1939	32 895	2 741	2 170	186	2 356	
1940	34 865	2 905	2 576	236	2 812	
1941	40 699	3 391	2 995	265	3 260	
1942	47 593	3 966	3 636	233	3 869	incl. 300 Fg. bei den Sektionen
1943	53 535	4 461	3 887	265	4 152	incl. 450 Fg. bei den Sektionen
1944	54 555	4 546	4 014	301	4 315	incl. 500 Fg. bei den Sektionen
1945	48 753	4 062	3 400	297	3 697	Wegfall der Fg. ab 1. Jan. 1945
1946	44 561	3 713	3 104	256	3 360	
1947	41 579	3 465	2 973	214	3 187	
1948	40 554	3 379	2 993	207	3 200	
1949	41 631	3 469	3 159	277	3 436	
1950	46 009	3 834	3 487	320	3 807	
1951	66 582	5 548	4 598*	750	5 348	* incl. 950 Fg. ab 1. 1. 51
1952	68 227	5 685	4 821**	711	5 532	** incl. 1064 Fg.

Einladung

**zur 35. Delegiertenversammlung des Schweiz. Fourierverbandes
am 9./10. Mai 1953 in Basel**

Kameraden,

Nur noch 3 Wochen trennen uns bis zur Abhaltung der 35. Delegiertenversammlung unseres Gesamtverbandes in der alten und doch ewig jungen Rhein-stadt Basel.

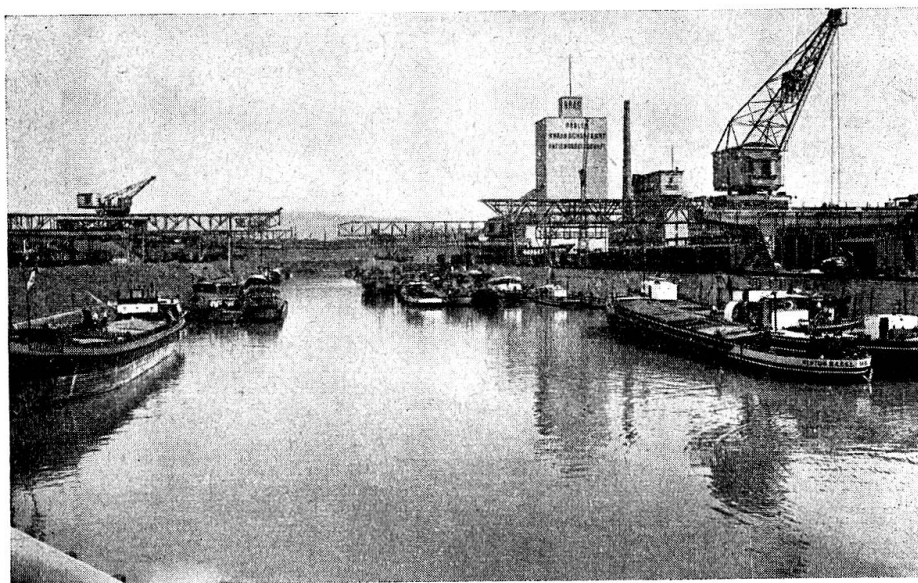
Die Sektion beider Basel des SFV ist bestrebt, alles daran zu setzen, dass auch die diesjährige zur Tradition gewordene Tagung einen würdigen Verlauf nimmt und als Markstein in die Geschichte des Verbandes eingehen wird.

Der Zentralvorstand und die Sektion Basel freuen sich, recht viele Verpflegungsfunktionäre aller Grade als Gäste oder Delegierte aus nah und fern am 9./10. Mai 1953 in Basel begrüßen zu dürfen.

Wir bitten Euch, Kameraden, die Anmeldung umgehend an Euren Sektionspräsidenten zu senden. **Bis spätestens 25. April 1953** sollten wir im Besitze aller Anmeldungen der Sektionen sein (Adresse des Präsidenten des Organisations-Komitees: Fourier A. Hersberger, Basel, Lachenstr. 23).

Inzwischen verbleiben wir mit kameradschaftlichen Grüßen und Handschlag

Zentralvorstand und Sektion beider Basel des SFV.



Traktandenliste

der 35. Delegiertenversammlung des Schweiz. Fourierverbandes
Samstag, den 9. Mai 1953, 17.00 Uhr, im Rathaus

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der DV in Wil 1952
3. a. Jahresbericht des Präsidenten
b. Jahresbericht des Präsidenten der Techn. Kommission
4. a. Kassabericht der Zentralkasse pro 1952
b. Revisorenbericht
c. Kassabericht und Orientierung über das Fachorgan „Der Fourier“
d. Revisorenbericht
e. Verwendung des Bundesbeitrages pro 1953
f. Budget 1953
g. Jahresbeitrag der Sektionen an die Zentralkasse
5. Arbeitsprogramm 1953
6. Antrag der Zeitungskommission auf Abänderung des Zeitungsreglementes
7. Bestätigung der Wahl des Präsidenten der Zeitungskommission
8. Antrag betr. Aufnahme der FHD-Rechnungsführerinnen in den SFV
9. a. Wahl des Ortes der nächsten Delegiertenversammlung
b. Wahl der Rechnungsrevisionssektion
10. Verschiedenes und Umfrage.

Programm

Samstag, 9. Mai:

Empfang der Delegierten und Gäste im Hotel „Jura“, Centralbahnplatz 11. Dasselbst ab 12.00 Uhr ein Quartierbüro (Tel. Nr. 4 39 55), das Auskünfte über alle die DV betreffenden Fragen erteilt.

13.30—18.00 Uhr Pistolenschiessen im Stand Allschwilerweiher (Tramlinie 18 ab Markthalle)

17.00 Delegiertenversammlung im Rathaus (Grossratssaal)

19.30 Nachtessen in den zugewiesenen Restaurants

20.30 Abendunterhaltung im Festsaal des Stadtcasinos

Sonntag, 10. Mai:

Frühstück in den Hotels (für diejenigen, die nicht in den Hotels übernachten, Frühstück in dem auf dem Teilnehmerkartencoupon vermerkten Restaurant).

09.00 Abfahrt des Schiffes ab Schifflände. Besichtigung der Rheinhafenanlagen, Kleinhüningen, St. Johann und Au (Birsfelden), sowie des Kraftwerkneubaus. Unterwegs wird ein Fachmann über die Bedeutung der Rheinhafenanlage für die Versorgungslage der Schweiz referieren. Ferner wird von berufener Seite über den Kraftwerkneubau Birsfelden orientiert werden.

12.30 Gemeinsames Mittagessen im Stadtcasino, anschliessend Rangverlesen des Pistolenschiessens.

Schiessprogramm

(Sektions- und Einzelwettkampf)

Schiessstand: Allschwilerweiher (beim Quartierbureau melden)

Schiesszeit: Samstag, 9. Mai, 13.30—18.00 Uhr

Schiessprogramm: Ordonnanzscheibe B, 10er-Einteilung — 10 Schüsse, je 1, 3 und 6 Schüsse in 1 Minute (Revolver je 1½ Min.)

Zuschläge: Revolver 4 Punkte, Veteranen 2 Punkte extra bis zum Maximum

Auszeichnungen: Für 84 und mehr Punkte werden Kranzabzeichen (mindestens jedoch 10%) und für 75 und mehr Punkte Anerkennungskarten abgegeben.

Doppelgeld: Das Doppelgeld von Fr. 2.— pro Schütze ist bei der definitiven Anmeldung zu bezahlen.

Im weitem gelten die Bestimmungen für das Verbandsschiessen 50 m, Abschnitt B des SFV, Techn. Kommission, vom 10. Mai 1952.

Die Delegierten, welche am Pistolenwettkampf teilnehmen, sind gebeten, das Schiessprogramm am frühen Nachmittag (13.30—16.15 Uhr) zu absolvieren, damit sie rechtzeitig zur Delegiertenversammlung erscheinen können.

Es werden abgegeben:

Teilnehmerkarte zu Fr. 29.—, enthaltend: Nachtessen, Abendunterhaltung, Hotelunterkunft, Frühstück, Rheinfahrt, gemeinsames Mittagessen.

Teilnehmerkarte zu Fr. 25.—, mit Unterkunft im Luftschutzkeller des Bürgerspitals (Betten, fliessendes Wasser), Spitalstrasse 21.